Inhaltsverzeichnis

ne digitale Dimension der Grundrechte	15
I. Einführung	15
1. E-Daseinsvorsorge	16
2. Grundrechtliche Wirkungsdimensionen	17
3. Internettauglichkeit des Grundgesetzes im Übrigen	19
II. Das Konzept der digitalen Dimension der Grundrechte	19
1. Einordnung in die Grundrechtsdogmatik	20
2. Allgemeine und besondere Online-Handlungsfreiheiten	21
3. Komplementärer (Infrastruktur-)Schutz	23
4. Funktionen der Online-Grundrechte	23
III. Die digitale Dimension der einzelnen Grundrechte	25
1. Menschenwürde (Art. 1 Abs. 1 GG)	26
a) Schutz höchstpersönlicher, digitaler Handlungsweisen	28
b) Absoluter Schutz der digitalen Intimsphäre	30
c) Verbot der Erstellung von Persönlichkeitsprofilen	34
2. Allgemeine Handlungsfreiheit (Art. 2 Abs. 1 GG)	36
a) Digitales Auffanggrundrecht	36
b) Beispiel: Online-Streife	38
3. Allgemeines Persönlichkeitsrecht (Art. 2 Abs. 1 GG)	45
a) Schutz der digitalen Persönlichkeit	45
aa) Schutzbereich des digitalen Persönlichkeitsrechts	46
bb) Beispiel: Profilschutz durch »Smart Privacy	
Management«	47
cc) Beispiel: Konzepte zur Datensouveränität,	
Datenhoheit und Monetarisierung	
personenbezogener Daten	50
dd) Beispiel: Suchergebnisse als komprimierte	
Darstellung der Online-Persönlichkeit	53
(1) Recht auf Vergessen(werden)	55
(2) Autovervollständigen	63
b) Recht auf informationelle Selbstbestimmung	64
aa) Schutzbereich des »Online-Datenschutzrechts«	65
bb) Beispiel: Umgang mit personenbezogenen Daten	
durch soziale Netzwerke	67

	c)	Rec	ht auf (Gewährleistung der) Vertraulichkeit und	
			grität informationstechnischer Systeme	69
		aa)	Schutzbereich des »IT-Grundrechts«	70
			(1) Systemschutz	70
			(2) Merkmale geschützter	
			informationstechnischer Systeme	71
			(3) Konkurrenzverhältnis zu anderen	
			Freiheitspositionen	73
		bb)	Beispiel: Online-Durchsuchung	74
		cc)	Beispiel: Zugriff auf Nutzersysteme durch Apps	76
	d)		ht am eigenen Bild	79
		aa)	Schutzbereich des Rechts am eigenen Bild	79
		bb)	Beispiel: Gesichtserkennung durch soziale	
			Netzwerke	81
		cc)	Beispiel: Analyse abweichenden Verhaltens im	
			öffentlichen Raum	85
	e)	Rec	tht am eigenen Wort	86
		aa)	Schutzbereich des Rechts am geschriebenen und	
			gesprochenen Wort	86
		bb)	Beispiel: Unbefugte Weiterleitung oder	
			Veröffentlichung von E-Mails	87
	f)		ht auf Achtung und Schutz der persönlichen Ehre	88
		aa)	Schutzbereich des Rechts auf Achtung und Schutz	
			der persönlichen Ehre	88
			Beispiel: Cybermobbing	91
		cc)	Beispiel: Verdachtsberichterstattung in Online-	
			Archiven	95
4.			auf Achtung und Gewährleistung eines	
			nenwürdigen Existenzminimus (Art. 2 Abs. 1 GG)	98
			chtsgrundlage und Schutzbereich	98
	b)		spiel: »Recht auf Internet«	100
		aa)	Inhaltsneutraler Internetzugang als Element des	
			Existenzminimums	101
		bb)	Modalitätsneutraler Schutz der sozio-kulturellen	
			Teilhabe	102
		cc)	Realisierungsstrategien	102
			(1) Individueller Zugang	103
			(2) Individuelle Infrastruktur	
			(Hard- und Software)	106

	c) Beispiel: Internetsperren und Internetführerschein	109
5.	Recht auf Leben und körperliche Unversehrtheit	
	(Art. 2 Abs. 2 GG)	113
	a) Beeinträchtigung physischer und psychischer Exis-	tenz
	durch digitale Einflüsse	114
	b) Beispiel: Extremfälle des Cybermobbing	114
6.	Fortbewegungsfreiheit (Art. 2 Abs. 2 GG)	116
7.	Gleichheitsgrundsatz (Art. 3 Abs. 1 GG)	117
	a) Beispiel: Zugang zu »Monopoldiensten«	117
	b) Beispiel: Netzneutralität	119
8.	Religionsfreiheit (Art. 4 Abs. 1 und 2 GG)	127
	a) Schutzbereich der Religionsfreiheit	127
	b) Beispiel: Online-Predigt und allgemeines	
	Persönlichkeitsrecht	128
	c) Beispiel: Online-Seelsorge und staatliche	
	Kenntnisnahme	129
9.	Meinungsfreiheit (Art. 5 Abs. 1 Satz 1 GG)	130
	a) Beispiel: Online-Bewertungsportale	131
	b) Beispiel: »Zensur« im Internet	134
	aa) Digitales Hausrecht der öffentlichen Verwaltu	_
	bb) »Zensur« durch soziale Netzwerke	137
10	0. Informationsfreiheit (Art. 5 Abs. 1 Satz 1 GG)	139
11	1. Pressefreiheit (Art. 5 Abs. 1 Satz 2 GG)	139
	a) Beschränkung auf Druckerzeugnisse	140
	b) Online-Betätigungsfreiheit klassischer	
	Presseerzeugnisse	141
	c) Beispiel: Grundrechtsschutz von Online-Medien	141
	2. Filmfreiheit (Art. 5 Abs. 1 Satz 2 GG)	143
13	3. Rundfunkfreiheit (Art. 5 Abs. 1 Satz 2 GG)	144
	a) Gefahr der Entwicklung zum Supergrundrecht	144
	b) Beispiel: Google Hangout	147
	c) Beispiel: Internetdienste-/Medienfreiheit	148
14	4. Kunstfreiheit (Art. 5 Abs. 3 GG)	150
15	5. Wissenschaftsfreiheit (Art. 5 Abs. 3 GG)	152
	a) Schutzbereich der Wissenschaftsfreiheit	152
	b) Beispiel: Forschen über, mit und durch das Interne	
	c) Beispiel: E-Learning	154
10	6. Schutz der Familie (Art. 6 GG)	155
	a) Elternverantwortung	155

b) Beispiel: Online-Besuchszeiten	156
c) Beispiel: Jugendmedienschutz	157
d) Beispiel: Sperrung von Homepages	159
17. Schulfreiheit (Art. 7 GG)	160
a) Digitale Medien in der Schule	161
b) Beispiel: Online-Schule	162
18. Versammlungsfreiheit (Art. 8 Abs. 1 GG)	164
a) Schutzbereich der Versammlungsfreiheit	164
b) Beispiel: Online-Aufrufe zur Versammlungsteilnahme	167
c) Beispiel: »Webseiten-Besetzung«	168
d) Beispiel: Online-Demonstrationen	169
19. Vereinigungsfreiheit (Art. 9 Abs. 1 GG)	174
a) Online-Betätigungsfreiheit	174
b) Beispiel: Virtuelle Vereine	174
20. Brief- und Postgeheimnis (Art. 10 Abs. 1 GG)	177
a) Mangelnder Onlinebezug des Brief- und	
Postgeheimnisses	178
b) Beispiel: Grundrechtsschutz hybrider Briefe	178
21. Fernmeldegeheimnis (Art. 10 Abs. 1 GG)	181
a) Entwicklungsoffenheit des Fernmeldegeheimnisses	181
b) Beispiel: Beschlagnahme von E-Mails und von	
Inhalten von Dokumentensafes	182
22. Freizügigkeitsrecht (Art. 11 GG)	185
a) Digitale Räume und die räumlich-gegenständliche	
Dimension der Grundrechte	186
b) Recht auf (Online-)Mobilität	189
aa) Leistungsrechtliche Gehalte des Art. 11 GG	190
bb) Gewährleistungsverantwortung des Staates für	
Telekommunikationsinfrastrukturen	191
c) Beispiel: Schranken des Art. 11 Abs. 2 GG als	
Schranken der Online-Freizügigkeit	195
23. Berufsfreiheit (Art. 12 Abs. 1 GG)	196
a) Nutzerbezogene Perspektive	196
b) Beispiel: Berufsbedingte Verpflichtung zur Nutzung	
elektronischer Kommunikationsmittel	198
24. Unverletzlichkeit der Wohnung (Art. 13 GG)	200
a) Fehlende Online-Dimension des Art. 13 GG	200
b) Beispiel: Online-Durchsuchung	202

	25. Eigentumsrecht (Art. 14 GG)	203
	a) Beispiel: Virtuelle Gegenstände	204
	b) Beispiel: Digitale Bestandteile des Rechts auf	
	Gewährleistung eines menschenwürdigen	
	Existenzminimums	207
	26. Erbrecht (Art. 14 GG)	208
	a) Zunehmende Bedeutung des digitalen Erbes	208
	b) Beispiel: Vererbbarkeit von E-Mails	210
	27. Vergesellschaftung (Art. 15 GG)	211
	28. Petitionsrecht (Art. 17 GG)	212
	a) Zeitgemäßheit des Schriftformerfordernisses	212
	b) Online-Petitionen bzw. E-Petitionen	214
	c) Öffentliche Petition	216
IV	Fazit/Aushlick	217